



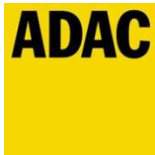
ADAC/DMV

**TRIAL-E-CUP
JUGENDTRIAL-MEISTERSCHAFT
MOTORRAD-TRIAL-CUP**

HESSEN-THÜRINGEN

AUSSCHREIBUNG 2023





48. ADAC/DMV Hessisch-Thüringische Jugendtrial-Meisterschaft

und den

10. ADAC/DMV Hessisch-Thüringischen Trial-Cup

aus.

Wertungsberechtigung:

Teilnehmer/innen an der **Jugendtrial-Meisterschaft** müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

- zur Meisterschaft genannt sein.
 - den Jahrgängen 2005 - 2017 angehören.
In Klasse 8 „Minis“ können Kinder ab dem vollendetem 4. Lebensjahr trainieren.
- sowie
 - persönliches Mitglied eines ADAC bzw. DMV Ortsclubs (gültiger ADAC Jugend- bzw. MSJ- Ausweis) in Hessen oder Thüringen bzw. in einem auf Seite 10/11 genannten Verein sein.
- oder
 - Einzelmitglied eines den DMSB tragenden Verbandes sein und den 1. Wohnsitz in Hessen oder Thüringen haben.

Teilnehmer/innen am **Trial-Cup** müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

- zur Meisterschaft genannt sein.
- das 18. Lebensjahr vollendet haben.
- Inhaber einer für 2023 gültigen DMSB C-Lizenz oder DMSB B-Lizenz sein.
- sowie
 - persönliches Mitglied eines ADAC bzw. DMV-Ortsclubs in Hessen/Thüringen bzw. in einem auf Seite 10 genannten Verein sein.
- oder
 - Einzelmitglied eines den DMSB tragenden Verbandes sein und den 1. Wohnsitz in Hessen oder Thüringen haben.

Inhaber einer DMSB A/I-Lizenz dürfen in Tageswertung starten.

Es steht dem Veranstalter frei, für Fahrer/innen, die bei DMSB-Veranstaltungen in der Klasse 1 starten, eine gesonderte Wertung auszuschreiben.

Eine Liste aller Trial-Clubs befindet sich auf Seite 10 dieser Ausschreibung.

Die Wertung zur **ADAC/DMV Jugendtrial-Meisterschaft** und zum **ADAC/DMV Trial-Cup** erfolgt nach den in dieser Ausschreibung aufgeführten Meisterschaftsläufen. Bei bis zu 11 durchgeführten Veranstaltungen gibt es 2 Streichergebnisse, bis 15 durchgeführten Veranstaltungen 3 Streichergebnisse, ab 16 gibt es 4 Streichergebnisse.

Die Verbände behalten sich vor, weitere Läufe zu benennen bzw. Prädikate zu vergeben.

Der Fahrer/die Fahrerin mit der höchsten Punktzahl in seiner/ihrer Klasse wird

ADAC/DMV Jugendtrial-Meister/in Hessen-Thüringen 2023 seiner Klasse bzw.

ADAC/DMV Trial-Cup Sieger/in Hessen-Thüringen 2023

Zweiter und Dritter werden die beiden Nächstplatzierten. Eine Meisterschaft wird nur ausgeschrieben, wenn in der jeweiligen Klasse mindestens drei Fahrer/innen teilnehmen. Bei weniger als drei Teilnehmer/innen behält sich der Trial-Ausschuss vor, gesonderte Ehrenpreise auszugeben. Für die jeweils errungenen Klassenplätze bei den einzelnen Läufen werden folgende Punkte vergeben:

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Punkte	20	17	15	13	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

Ab dem 16. Platz in Wertung erhält jeder Fahrer jeweils 1 Punkt. Bei Punktgleichheit in der Meisterschaftswertung kommen folgende Kriterien zur Anwendung:

- 1.) die höhere Anzahl der 1. Plätze bzw. 2. Plätze etc.
- 2.) die bessere Platzierung im letzten gemeinsamen Wertungslauf.

Die weiteren Bedingungen zur Teilnahme an der Jugendtrial-Meisterschaft und am Trial-Cup regeln sich nach der nachstehenden Ausschreibung und den jeweils vom Veranstalter erlassenen Ausführungsbestimmungen.

Die Sieger werden bei einer besonderen Veranstaltung geehrt.

Anschriften:

ADAC Hessen-Thüringen e.V.
Bereichsleiter Motorrad-Trial
Roland Müller
Hermannstraße 7
65479 Raunheim
Tel. 06142-171761
Mobil: 0174-9228838
roland.mueller@mtrc.de

DMV Hessen e.V.
Trial-Referent
Matthias Heuschkel
Steinweg 24
64678 Lindenfels
Tel. 06255-7269615
Mobil: 0157-81513086
trial@dmvhessen.de

Meisterschaftsauswertung „Trial Live“
Gäu Software
Ingrid Farr
www.trial-live.de
info@gaeu-software.de

Jugendleiter des DMV Hessen
Oliver Vogel
Frankfurter Str. 96
63150 Heusenstamm
Tel. 06158-822513
Mobil: 0151/61461881
ov881@gmx.de

1. Veranstaltung

Die Veranstaltungen werden gemäß der Clubsportausschreibung für Motorradtrial (www.clubsport-motorsport.de) und den allgemeinen Bestimmungen für Motorrad-Trial des DMSB (www.dmsb.de) durchgeführt.

Genauere Ortsangabe, Zeitplan und organisatorische Einzelheiten sowie Name des Fahrleiters, des technischen Beauftragten und der zwei Sektionsbeauftragten werden zu jedem Trial spätestens 14 Tage vor dem Beginn schriftlich allen am Ende dieser Ausschreibung aufgeführten Veranstaltern bekannt gegeben und sonstigen Interessenten auf Anforderung zugesandt.

Empfohlene Startzeit: Samstag: 13 Uhr, Sonntag: 11 Uhr

2. Teilnehmer, Anmeldung

Teilnahmeberechtigt an der Jugendtrial-Meisterschaft sind:

- Alle Jugendlichen der Jahrgänge 2005 - 2017, die Mitglied in einer Jugendgruppe eines ADAC oder DMV-Ortsclubs sind. Nachweis hierüber ist der ADAC Jugendausweis bzw. der MSJ-Mitgliedsausweis (Motorsport-Jugend des DMV) - er ist bei der Teilnahme jeder Veranstaltung auf Verlangen vorzulegen. Die Vorlage ist Voraussetzung für den Start.
- In Klasse 8 „Minis“ können Kinder ab dem vollendetem 4. Lebensjahr trainieren.

Teilnahmeberechtigt am Trial-Cup sind:

- Erwachsene Jahrgang 2004 und älter
- Inhaber einer DMSB C-Lizenz oder DMSB B-Lizenz
- Inhaber einer DMSB A/I-Lizenz dürfen nur in Tageswertung starten.

Bei der erstmaligen Beantragung eines Fahrerausweises ist dem ADAC, dem DMV bzw. dem DMSB eine Geburtsurkunde vorzulegen. Bei jeder Neubeantragung bzw. Verlängerung ist dem ausstellenden Verband verbindlich zu erklären, in welcher Klasse im folgenden Sportjahr begonnen wird.

Bei Klassenwechsel während des Sportjahres werden keine Punkte übertragen. Das bedeutet, dass die bis dahin erreichten Meisterschaftspunkte gestrichen werden. Eine Wertung erfolgt nur in der neu gewählten Klasse.

Gastfahrer können außerhalb der Meisterschaftswertung zum Start zugelassen werden. Versicherung muss analog den hessischen Bestimmungen nachgewiesen werden.

Die Führerscheinplicht entfällt, da die Veranstaltungen auf abgesperrtem Privat- oder Vereinsgelände stattfinden.

Jugendliche unter 18 Jahren benötigen die schriftliche Zustimmung des oder der Erziehungsberechtigten für die Teilnahme an jeder Veranstaltung gesondert. Die Zustimmung wird mit der Anerkennung bzw. Unterschrift des Haftungsverzicht bestätigt.

Mehrfachstart eines Fahrzeugs unter verschiedenen Fahrern im Rahmen des Zeitplanes ist zulässig. Doppelstart eines Fahrers - auch in verschiedenen Klassen - ist nicht gestattet.

Anmeldungen:

Alle Teilnehmer der Jugendtrial-Meisterschaft, des Trial-Cups und Mannschaften müssen sich bis zum **26. März** des Jahres im Portal von Gäu-Software unter <https://trial-live.de/registration> anmelden. Eine Anmeldung ist erst dann erfolgt, wenn diese vollständig und korrekt vorliegt.

Ohne Anmeldung ist nur eine Teilnahme an der Tageswertung möglich!!!

Für die Mannschaftsmeisterschaft müssen je 3-4 Fahrer (diese können aus verschiedenen Vereinen kommen, sollten dann aber von einer Person genannt werden) gemeldet werden.

Eine Nachnennung von einzelnen Teilnehmern, die neu in den Trialsport einsteigen bzw. letztes Jahr nicht genannt waren, ist jederzeit möglich. Wertungspunkte können erst nach erfolgter Nennung zur HTJM errungen werden. Nachnennungen anderer Teilnehmer sind ebenfalls möglich. Hierfür ist eine Nachnenngebühr in Höhe von 5,- € zusätzlich zur Nenngebühr zu entrichten.

Wertungspunkte werden ab dem ersten gefahrenen Lauf vergeben. Pro Einschreibung einer Mannschaft oder eines Fahrers werden je 5,- € Einschreibgebühr plus 20,- € einmalige Vereinsgebühr je Verein festgelegt. Diese Gebühren sind beim Ausrichter der Meisterschaftsfeier zu entrichten. Der Teilnehmer hat persönlich bei der Dokumentenabnahme zu erscheinen. Es obliegt dem Veranstalter, den Teilnehmer im Bezug auf seinen körperlichen Gesundheitszustand zu beurteilen und ihn starten zu lassen oder seine Nennung im Zweifelsfall abzulehnen. Für alle Teilnehmer besteht ein striktes Alkoholverbot. Es können bei jeder Veranstaltung Alkoholtests durchgeführt werden. Bei festgestelltem Verstoß gegen dieses Verbot erfolgt der sofortige Ausschluss aus der Meisterschaft dieses Jahres.

3. Fahrzeuge

Es gelten die Bestimmungen der Clubsportausschreibung für Motorradtrial und die allgemeinen Bestimmungen für Trial des DMSB (DMSB-Motorradsport-Handbuch).

Die vierstellige Startnummer ist in Schrifthöhe mind. 5 cm zwischen den beiden Gabelrohren horizontal und gut lesbar anzubringen. **Schlecht lesbare Startnummern führen zu Startverbot!**

4. Klasseneinteilung (mit vierstelligen Startnummern)

1. Stelle Klasse	2. Stelle Kategorie	3. Stelle Startnr.	4. Stelle Serie/Region
8 Minis Training max. 16" Radgröße	 0 - 9 = Jugend Ab dem vollendeten 4. Lebensjahr nur Training	0 - 9	4 = Hessen-Thüringen
7 Kids	0 - 9 = Jugend	0 - 9	4 = Hessen-Thüringen X = Entfällt in Tageswertung
6 = 6 / 6C Neulinge	0 - 4 = Jugend 5 - 9 = Erwachsene	0 - 9	4 = Hessen-Thüringen X = Entfällt in Tageswertung
5 = 5 / 5C Anfänger	0 - 4 = Jugend 5 - 9 = Erwachsene	0 - 9	4 = Hessen-Thüringen X = Entfällt in Tageswertung
4 = 4 / 4C Fortgeschrittene	0 - 4 = Jugend 5 - 9 = Erwachsene	0 - 9	4 = Hessen-Thüringen X = Entfällt in Tageswertung
3 = 3 / 3C Spezialisten	0 - 4 = Jugend 5 - 9 = Erwachsene	0 - 9	4 = Hessen-Thüringen X = Entfällt in Tageswertung
2 = 2 / 2C Experten	0 - 4 = Jugend 5 - 9 = Erwachsene	0 - 9	4 = Hessen-Thüringen X = Entfällt in Tageswertung
Open Nr-Tafel Farbe frei	0 - 4 = Reserviert für Kl. 1 5 - 9 =	0 - 9	X = Entfällt, da nur Tageswertung

Fahrer aus anderen Meisterschafts-Regionen, die in der gleichen Klasse in Tageswertung fahren, fahren mit ihrer Startnummer der ursprünglichen Meisterschaft. Die Hunderter-Nummern für die Tageswertung sind nur für die Fahrer notwendig, die in keiner Meisterschaft starten, aber mal in einer Meisterschaftsklasse fahren möchten.

Die Klasse „Open“ ist für alle Jahrgänge offen. Es erfolgt lediglich eine Tageswertung. Es fällt keine Einschreibgebühr an, lediglich das Nenngeld für die Veranstaltungen. Starter(innen) in der OPEN-Klasse, welche nicht regelmäßig im Veranstaltungsjahr in einer anderen Meisterschaftsserie in Klasse 2 oder 1 fahren, unterliegen grundsätzlich der Hubraum- und Altersbeschränkung. Die Klasse „Open“ ist als „Trainingsklasse“ vorgesehen, Fahrer/innen fahren vom A- zum E-Schild auf dem Weg, welcher am geeignetsten erscheint, eine Spurbinding ist nicht vorgegeben. Die Teilnehmer fahren genauso viele Runden und Sektionen wie Klasse 6, dürfen diese Sektionen aber frei aus allen Klassen wählen. Es erfolgt keine Ehrung nach Platzierung, die Ausgabe von einheitlichen Preisen für jeden Starter in dieser Klasse ist freigestellt.

5. Fahrerausrüstung

Jeder Teilnehmer muss zweckentsprechende Kleidung tragen (siehe Motorrad-Trial- Grundausschreibung 2023 unter www.clubsport-motorsport.de). Der Schutzhelm muss der Norm ECE 22/05 entsprechen. Vorgeschrieben sind Stiefel und lange Hose. Das Tragen von Handschuhen ist freigestellt. **Das Tragen eines handelsüblichen Rückenprotektors ist für alle Klassen vorgeschrieben.**

6. Nennungen und Nenngeld

Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, eine Nennung auf Trial-Live.de abzugeben. Von minderjährigen Teilnehmern ist eine schriftliche Einverständniserklärung beider Erziehungsberechtigten zur Teilnahme an der Veranstaltung vorzulegen (Extra-Bescheinigung bei alleinigem Sorgerecht).

Durch die Abgabe der Nennung erkennen die Erziehungsberechtigten und der Teilnehmer die Bestimmungen dieser Ausschreibung sowie die eventuell zur Durchführung der Veranstaltung noch zu erlassenden Ausführungsbestimmungen an.

Das Nenngeld ist gemäß Angabe des Veranstalters (Kurzausschreibung) zu entrichten, eine Rückzahlung des Nenngeldes erfolgt nur bei Absage der Veranstaltung.

Das **Nenngeld** beträgt für die Jugendtrial-Meisterschaft und den Trial-Cup **€ 17,-**.

Bei der Technischen Abnahme jeder Veranstaltung ist die Nennung für die Veranstaltung mit einer original Unterschrift des Fahrers bzw. der Erziehungsberechtigten zu bestätigen.

7. Durchführung

Die Rundenlänge sollte nicht mehr als ca. 2 km betragen.

Sektionenanzahl: Alle Klassen mind. 20 max. 32

Es ist eine Warmfahrzeit mit einzuplanen. Empfehlung 30 Minuten vor dem eigentlichen Start, Fahrerbesprechung (max. 5-10 Minuten), danach Warmfahren bis zum freigegebenen Startzeitpunkt.

Die Zahl der Runden bleibt dem Veranstalter überlassen. Die Runden sollten jedoch so gewählt werden, dass eine Veränderung der Sektionen vermieden wird.

Gegen die Entscheidung der Punktrichter sind keine Einsprüche zulässig. Die Punktrichter dürfen keine Teilnehmer der Veranstaltung sein. Jede Sektion darf immer nur von einem Teilnehmer befahren werden.

Im Interesse einer reibungslosen Abwicklung der Veranstaltung darf jeder Teilnehmer die vom Veranstalter vorgegebene Gesamtfahrzeit nicht überschreiten. Diese sollte 4 Stunden nicht überschreiten. Bei Fahrzeitüberschreitung obliegt es dem Veranstalter, für jede nicht gefahrene Sektion 10 Strafpunkte zu vergeben.

Bei teilnehmerstarken Klassen ist der Start auf mehrere Sektionen zu verteilen.

In jeder Runde kann der Teilnehmer von der Möglichkeit Gebrauch machen, die Sektion zu Fuß abzugehen, dabei ist darauf zu achten, dass ein sich mit dem Fahrzeug in der Sektion befindender Teilnehmer nicht behindert wird.

Beim Abgehen der Sektion besteht Helmpflicht!

Für Helfer (Wasserträger/Minder) in der Sektion besteht ebenfalls Helmpflicht!

Nach jedem Durchfahren einer Sektion hat der Teilnehmer anzuhalten und sich **persönlich** davon zu überzeugen, dass der Punktrichter/Sektionsschreiber die Punktzahl korrekt erfasst hat. **Bei elektronischer Punkteerfassung siehe Clubsportausschreibung!** Nach jeder Runde sollte der Fahrer selbst kontrollieren, ob er alle Sektionen gefahren ist. Dem Veranstalter wird empfohlen, zur Vermeidung von Fehlsektionen eine Durchfahrtskontrolle durchzuführen, wenn keine Rundenkarten ausgegeben werden.

8. Wertung

Eine Wertung ist grundsätzlich nur dann möglich, wenn der Fahrer mindestens in die erste Sektion eingefahren ist. Fährt er nicht in die erste Sektion ein, erfolgt Wertungsausschluss.

Die Wertung erfolgt nach Strafpunkten gemäß Motorrad-Trial-Grundausschreibung 2023 Kapitel 8.7.4 und 10 (unter www.clubsport-motorsport.de).

Der Fahrer mit der niedrigsten Punktzahl ist der Sieger seiner Klasse. Bei Punktegleichheit entscheidet die größere Anzahl der 0-Fehler- Sektionen; danach der 1-Fehler-, 2-Fehler- usw. Sektionen. Fällt dabei keine Entscheidung, wird das bessere Ergebnis in der letzten, vorletzten Runde, usw. zur Wertung herangezogen. Besteht dann immer noch Punktegleichheit, erfolgt ein Stechen über **2 x 3 = 6 Sektionen** in der nächsthöheren Klasse.

Pro Sektion erfolgt eine Zeitwertung. Die Fahrzeit in der Sektion beträgt max. 90 sec. in allen Klassen der HTJM und des HTTC.

Fahren außerhalb der abgesperrten Strecke ist verboten, dort müssen die Fahrzeuge geschoben werden. Diese Vorschrift gilt auch für die Betreuer und Begleiter der Fahrer.

Verstöße gegen die vom Veranstalter erlassenen Veranstaltungsregelungen (Zusatzausschreibung) bzw. Missachtungen der Regeln können zum Wertungsausschluss führen.

8.a Auf- und Abstiegsregelung Jugendtrial-Meisterschaft

Absteigen in die nächstniedrige Klasse können Fahrer, die 1 Jahr an keiner Veranstaltung mehr teilgenommen haben.

Es gibt für die Klassen 6, 5, 4 und 3 eine **Aufstiegsregelung** am Saisonende:

Punkteschnitt-Formel: Anzahl der Wertungspunkte geteilt durch Anzahl der Veranstaltungen, bei denen Punkte errungen werden.

Um die Aufstiegswertung zu erreichen müssen mindestens 50 % der Läufe in Tageswertung gefahren worden sein. Ein Ausfall zählt nicht als Veranstaltung.

In Klasse 6 steigen die 30% der Fahrer mit dem höchsten Punkteschnitt auf.

In Klasse 5 steigen die 20% der Fahrer mit dem höchsten Punkteschnitt auf.

In Klasse 4 steigen die 20% der Fahrer mit dem höchsten Punkteschnitt auf.

In Klasse 3 steigen die 20% der Fahrer mit dem höchsten Punkteschnitt auf.

Jedem Teilnehmer wird freigestellt, in der nächsthöheren Klasse zu starten.

Der Trial-Ausschuss entscheidet jährlich über die Aufstiegspflicht der Fahrer sofern ein Nichtaufstieg beantragt wurde. Antragsschluss ist 14 Tage vor der VA Sitzung.

8.b Auf- und Abstiegsregelung Trial-Cup

Absteigen in die nächstniedrige Klasse können Fahrer, die

- 1 Jahr an keiner Veranstaltung mehr teilgenommen haben.
- die sich bei keiner Veranstaltung besser als im letzten Drittel ihrer Klasse platziert haben.

Aufsteigen müssen Fahrer,

- **In Klasse 4 und 3 gilt: Fahrer, die bei mind. einem Drittel der gefahrenen Veranstaltungen Platz 1 - 3 belegt haben, müssen im Folgejahr aufsteigen.**
- **In Klasse 6C und 5C gilt: Fahrer, die öfter als dreimal Platz 1 in der Tageswertung erreicht haben, müssen im Folgejahr aufsteigen.**

*Es gibt **keinen Aufstiegszwang**.*

Von 6 --> 5 ab Vollendung des 60sten Lebensjahres im laufenden Sportjahr.

Von 5 --> 4 ab Vollendung des 50sten Lebensjahres im laufenden Sportjahr

Von 4 --> 3 ab Vollendung des 40sten Lebensjahres im laufenden Sportjahr

Von 3 --> 2 ab Vollendung des 30sten Lebensjahres im laufenden Sportjahr

In Zweifelsfällen entscheidet der Trial-Ausschuss.

Jedem Teilnehmer wird freigestellt, in der nächsthöheren Klasse zu starten. Der Trial-Ausschuss entscheidet jährlich über Aufstieg und Klasseneinteilung der Fahrer im Rahmen der Veranstaltertagung.

8.c Mannschaftswertung Jugendtrial-Meisterschaft

Eine Mannschaft besteht aus 3 - 4 zur Jugendtrial-Meisterschaft gemeldeten Fahrern. Dabei ist es egal, in welcher Klasse die Fahrer starten und ob diese aus dem gleichen Verein stammen oder sich übergreifend zusammengeschlossen haben. Von diesen Fahrern werden am Jahresende die 3 besten gewertet, um das Ergebnis dieser Mannschaft zu ermitteln. Die Mannschaften müssen sich bis zum 28. März des Jahres (siehe Punkt 2) angemeldet haben, der Serienverantwortliche jedes Clubs muss diese per Mail an info@gaeu-software.de melden.

Die Mannschaft mit der höchsten Punktzahl wird

ADAC/DMV Jugendtrial-Mannschaftsmeister Hessen-Thüringen 2023

Die drei besten Mannschaften erhalten je einen Pokal. Eine Mannschafts-Meisterschaft wird nur ausgeschrieben, wenn sich mindestens fünf Mannschaften eingeschrieben haben. Bei weniger als fünf Mannschaften behält sich der Trial-Ausschuss vor, gesonderte Ehrenpreise auszugeben.

8.d Trial E-Cup

Die Wertung der E-Fahrzeuge erfolgt gemeinsam mit allen Startern in der HTJM bzw. in der HTTC Klasse – in der Tageswertung und auch in der Jahreswertung. Fahrer mit Elektro-Fahrzeugen werden zusätzlich nur in der Jahreswertung im Trial-E-Cup gewertet. Die Jahreswertung für den Trial-E-Cup erfolgt klassenweise, Jugendliche und Erwachsene werden gemeinsam gewertet. Der beste E-Fahrer seiner Klasse erhält einen Sonderpreis.

9. Preise

Die drei besten Teilnehmer einer jeden Klasse erhalten je einen repräsentativen Pokal. Alle Teilnehmer, die in Wertung sind, erhalten auf Wunsch eine Urkunde.

Die Siegerehrung ist Bestandteil der Veranstaltung. Pokale/Preise werden nicht nachgesandt. Jedem Veranstalter ist es freigestellt, weitere Ehrenpreise zu vergeben. Siegerehrung und Preisverteilung werden spätestens eine Stunde nach Zieldurchfahrt des letzten Teilnehmers durchgeführt.

10. Versicherung

Der Veranstalter schließt folgende Versicherung entsprechend den Rahmenverträgen des ADAC bzw. des DMV ab:

- Veranstalter-Haftpflichtversicherung
- Teilnehmer-Haftpflichtversicherung
- Zuschauer-Unfallversicherung
- Fahrerhelfer-Unfall- und Haftpflichtversicherung

Die DMSB-Lizenznehmer sind über ihre Fahrer-Lizenz Unfallversichert, die Inhaber von Jugendausweisen der MSJ bzw. des ADAC über ihren Jugendausweis.

11. Haftungsausschluss

Der Veranstalter, der ADAC Hessen-Thüringen und der DMV Hessen, übernehmen gegenüber den Teilnehmern (Fahrer, Helfer und ihre Erziehungsberechtigten) keinerlei Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden.

Die Teilnehmer und ihre Erziehungsberechtigten verzichten unter Ausschluss des Rechtsweges durch ihre Unterschrift auf der Nennung für sich und ihre Kinder für jeden im Zusammenhang mit der Veranstaltung erlittenen Unfall oder Schaden auf jedes Recht des Vorgehens oder Rückgriffs gegen

- den Allgemeinen Deutschen Automobil-Club e.V.
- den ADAC Hessen-Thüringen e.V.
- den Deutschen Motorsport Verband e.V.
- den DMV Hessen e.V.
- den Veranstalter, dessen Beauftragte und Helfer
- die Behörden & andere Personen, die mit der Veranstaltungs-Organisation in Verbindung stehen
- Fahrer oder Halter von Fahrzeugen, die an der Veranstaltung teilnehmen, soweit der Unfall oder Schaden nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

In gleichem Umfang übernehmen die Teilnehmer und Erziehungsberechtigten die Freistellung von Ersatzansprüchen ihrer Helfer und Begleitpersonen.

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an dem Wettbewerb teil. Sie und ihre Erziehungsberechtigten tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihren teilnehmenden Kindern oder von den von diesen benutzten Fahrzeugen verursachten Schäden.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, im Falle höherer Gewalt oder aus Sicherheitsgründen die Veranstaltung abzusagen, falls dies durch außerordentliche Umstände bedingt ist, und zwar in jedem Fall ohne irgendwelche Schadenersatzpflicht zu übernehmen.

Für Gegenstände (z.B. Wettbewerbsfahrzeuge, Ersatzteile, Werkzeuge usw.) jeglicher Art, gleich an welchem Ort gelagert, haftet allein und ausschließlich der Eigentümer, Besitzer oder Fahrer in vollem Umfang für den Zeitraum vor, während und nach der Veranstaltung.

Die Veranstalter oder die mit der Veranstaltung in Verbindung stehenden Personen oder Institutionen (z.B. Clubs) können für Beschädigung oder Abhandenkommen irgendwelcher Gegenstände nicht haftbar gemacht werden.

12. Organisation

In der jeweiligen Kurzausschreibung hat jeder Veranstalter folgende Funktionäre mit Vor- und Zunamen sowie Wohnort zu benennen:

- Fahrtleiter
- Technischer Beauftragter
- 2 Sektionsbeauftragte
- Schiedsgericht (3 Personen: Fahrtleiter plus Sektionsbeauftragte)

Außerdem ist die Gesamtfahrzeit anzugeben.

Die einzelnen Sektionen und die Verbindungsstrecken sind vor dem Start des ersten Fahrers von den eingesetzten Sektionsbeauftragten zusammen mit dem Fahrtleiter abzunehmen. Sie überprüfen die Sektionen, insbesondere den angemessenen Schwierigkeitsgrad und die eindeutige Auspeilung der Fahrspuren für die einzelnen Klassen. Sie prüfen außerdem die Gewährleistung der erforderlichen Sicherheit für Fahrer, Helfer und Zuschauer. Die Sektionsbeauftragten sind in strittigen Fällen gegenüber dem Veranstalter weisungsbefugt. Die Veranstaltung darf erst nach der Freigabe durch die Sektionsbeauftragten beginnen.

Darüber ist ein Streckenprotokoll lt. Vordruck (siehe Seite 12) zu erstellen. Der Veranstalter kann die vorliegende Ausschreibung durch weitere Ausführungsbestimmungen ergänzen.

Die Sektionsbeauftragten dürfen nicht Mitglied im veranstaltenden Verein sein, sie müssen „Vereinsfremd“ sein.

Ein Sanitätsfahrzeug mit 2 Sanitätshelfern muss während der gesamten Veranstaltung anwesend sein. Ein Krankenwagen muss zu jeder Zeit abrufbar sein.

13. Einsprüche

Einspruchsberechtigt sind nur Erziehungsberechtigte bzw. volljährige Fahrer oder der bevollmächtigte Jugendleiter. Einsprüche gegen die Punktrichter sowie Sammeleinsprüche sind unzulässig.

Ein Einspruch ist sofort bzw. spätestens nach Aushang der Ergebnisse (Fertigstellung der Wertungslisten) schriftlich beim Fahrtleiter einzureichen. Über den Einspruch entscheidet das Schiedsgericht endgültig.

14. Namen und Telefonnummern der Sektionsbeauftragten

Die Sektionsbeauftragten haben die in Punkt 12 genannten Aufgaben.

Folgende Sektionsbeauftragte sind benannt:

MSC Bauschheim	ADAC	Helmut Wolf	0171-8219928
AC Bensheim	ADAC	Gianluca Breßem	0176-67304158
AC Bensheim	ADAC	Nico Breßem	0176-26850044
MSF Frammersbach	ADAC	Luca Fischer	0160-91093171
MSC Hermannstein	DMV	Sascha Eckhardt	015141427587
MSV Hammelbach	DMV	Jana Hörr	01516-7837266
MSV Hammelbach	DMV	Celina Richter	06164-912066
AMC Idstein	ADAC	Lisa Marie Eck	0162-1514771
AMC Idstein	ADAC	Frank Schenk	0160-5804609
AMC Idstein	ADAC	Bastian Zeigner	0151-12163925
MSC Klein-Krotzenburg	DMV	Christian Schüßler	0178-6165282
MSC Lindenfels	DMV	Matthias Heuschkel	0157-81513086
MTC Rüsselsheim	ADAC	Roland Müller	0174-9228838
MTC Rüsselsheim	ADAC	Martin Zapf	0151-53051945
IMS Schlierbachtal	DMV	Ulrich Daum	06255-571
MSC Ulfenbachtal	ADAC	Markus Hirsch	06207-7020
MC Werratal-Heringen	ADAC	Uli Reumschüssel	0170-1572173

Trial-Clubs

MSC Battenberg e.V., www.msc-battenberg.de

Dietmar Freiling, Palmsberstr.6, 35088 Battenberg-Berghofen, info@msc-battenberg.de

MSC Bauschheim e.V. im ADAC, www.msc-bauschheim.de

Helmut Wolf, Baumstraße 55, 65428 Bauschheim, 0171 8219928, lothar-ruesselsheim@t-online.de

AC Bensheim e.V. im ADAC, www.ac-bensheim.de, Gianluca Breßem, Ludwigstraße 45,

64646 Heppenheim, 0176-67304158, gianluca.bresssem-trial@web.de

MSF Frammersbach e.V. im ADAC (Nordbayern), www.msf-frammersbach.de, Luca Fischer, Spessartstraße

5, 97833 Frammersbach, 016091093171, sportleiter@msf-frammersbach.de

MC Gräfenroda e.V. im ADAC, www.mc-graefenroda.de

Sebastian Koch, Waldstraße 112A, 99330 Gräfenroda, 0179-7704804, info@mc-graefenroda.de

MSC Großheubach e.V. im DMV, www.msc-grossheubach.de Matthias Neukirchen,

Röllfelder Str. 13, 63920 Großheubach, 09371-90492, info@matthiasneukirchen.de

MSVg Hammelbach e.V. im DMV, www.msv-hammelbach.de

Celina Richter, Mergbachstraße 65, 64385 Reichelsheim, 0170-2612894, celina-richter@web.de

MSC Hermannstein e.V. im DMV, www.msc-hermannstein.de

Sascha Eckhardt , 0151-41427587

AMC Idstein e.V. im ADAC, www.amc-idstein.de, Lisa Eck, Rheinstraße 26, 65520 Bad Camberg

0162-1514771, lisa.eck@t-online.de

MSC Klein-Krotzenburg e.V. im DMV, www.msc-klein-krotzenburg.de, Christian Schüßler, Hirtengasse 10,

63533 Mainhausen, 0178-6165282 ccschuessler@gmail.com

MCF Laisa e.V. im DMV, www.mcf-laisa.de, Michael Schmidthaus, Wigand-Gerstenberg-Str. 12, 35066

Frankenberg, 0159 01773671 michael.schmidthaus@gmail.com

MSC Laubus-Eschbach e.V. im ADAC, www.msc-laubus-eschbach.de, Torsten Schmid, Lessingstraße 2, 35789

Laubus-Eschbach, 06475-8000, ts@msc-laubus-eschbach.de

MSC Lindenfels e.V. im DMV, Matthias Heuschkel, Steinweg 24, 64678 Lindenfels

06255-7269615, 0157-81513086, heuschkel-trial@freenet.de

ASC Melsungen e.V. im ADAC, www.asc-melsungen.de, Jutta Lämmert-Edenhofner,

Ralf-Beise-Str. 1, 34323 Malsfeld, 05664-9390118, Edenhofner@t-online.de

MSC Melsungen e.V. im ADAC, www.msc-melsungen.de

Jens Siemon, Wallstraße 2D, 34125 Kassel, 0561-57 99 306, jmsiemon@msn.com

MTC Rüsselsheim e.V. im ADAC, www.mtcr.de, Roland Müller

Hermannstr. 7, 65479 Raunheim, 06142-171761, 0174-9228838, roland.mueller@mtcr.de

IMS Schlierbachtal e.V. im DMV, www.ims-schlierbachtal.de

Eike Rohleder 0171-7846530, e.rohleder@ims-schlierbachtal.de

MSC Ulfenbachtal e.V. im ADAC, www.msc-ulfenbachtal.de, Markus Hirsch,

Beckerpfad 15, 69483 Wald-Michelbach, 06207-7020, markus.hirsch@msc-ulfenbachtal.de

MC Werratal-Heringen e.V. im ADAC, www.mcw-heringen.de, Valentin Ristevski,

Im Rötchengarten 6, 36289 Friedewald, 0171-4233668, vpm.ristevski@gmail.com

Veranstaltungstermine 2023



ADAC/DMV

Hessisch-Thüringische Jugendtrial-Meisterschaft
Hessisch-Thüringische Jugendtrial-Mannschaftsmeisterschaft
Hessisch-Thüringischer Trial-Cup
Hessisch-Thüringischer Trial-E-Cup

22.4.	MSVg Hammelbach/IMS Schlierbachtal
23.4.	MSVg Hammelbach/IMS Schlierbachtal
6.5.	MSC Ulfenbachtal
18.5.	MSC Klein-Krotzenburg
27.5.	MC Werratal-Heringen
28.5.	MC Werratal-Heringen
3.6.	MTC Rüsselsheim
4.6.	MTC Rüsselsheim
10.6.	AC Bensheim
11.6.	AC Bensheim
8.7.	AMC Idstein
9.7.	AMC Idstein
16.9.	MSC Hermannstein
17.9.	MSC Hermannstein
18.11.	MTC Rüsselsheim Siegerehrung

Weitere Termine:

29.1.	Wintertraining AC Bensheim
11./12.3.	msj Lehrgang Großheubach
11./12.3.	Idstein Lehrgang
17.-22.4.	Trial-Lehrgang Ardèche/F AMC Idstein
29.4.	Hammelbach Seniorentrial
30.4.	Trial in den Mai MSC Hermannstein
1.5.	Senioren-Trial MSC Hermannstein
24./25.6.	DM MC Ebstorf
15./16.7.	DM MSF Frammersbach
24.-28.7.	hmj Sommerlehrgang MC Werratal-Heringen
29.7.	DM MSC Weser-Solling (nur Klasse 1 und 1F)
26./27.8.	DM ADAC OWL – MSC Wüsten
23./24.9.	JDM MSC „Falke“ Wildberg-Sulz
30.9./1.10.	JDM MSC Werl
7./8.10.	DM MSC Osnabrück
14.10.	DM Finale AMC Kerzenheim
10.12.	Nikolaus-Trial MSC Klein-Krotzenburg